

HIST. ZARINGO-BADENSIS. 179

DIV.

INSTRUMENTUM ABDICATIONIS GEORGII
FRIDERICI.

A N N O M D C X X I I.

Wir GEÖRG FRIDERICH von Gottes Gnaden Marggraf zue Baden vnd Hochberg, Landgraf zu Saufenberg, Graf zue Sponheim vnd Eberstein, Herr zu Röttlen, Badenweyler, Lahr vnd Mahlberg &c. Thuen hiemit vnd in Crafft dieses khundt jedermenniglich, das, nachdem von guter Zeitt hero sich in vnser Nachbarfchafft ettliche verschiedene starckhe Armeen befunden, selbige vns in nothwendige Werbung, vnser Fürfenthumb Graf-Herrfchafften, Land vnd Leuth zu defendiren, einzulaffen, vnd selbige zu vermehren hochtringende Bewegnuffen, fonderlichen aber auch vnser Gewiffen vnd Staadt, vnd noch ferner dieses verurfachet, das erwehnter Armeen theylß sich vnfern Gräntzen alfo genähert, das vns aus vnferm Refidentz-Schloß, in deren Quartier zu fehen vnfehwehr gewefen, zu deme von dannen vns allerhand nachdenckliche Bedrohungen einkommen. Wan Wir dan folchem innerhalb vnferer Landen zu fetüwren vnd zu wehren nach aller verständiger Kriegserfahrner Wißfen, nicht rathfam finden khönnen vnd vns alfo in einen öffentlichen Veldtzug zu begeben refolvirt, als haben wir für ein Nothdurfft ermessen, vorderft berürte vnser Fürfenthumb, Graf-Herrfchafften, Land vnd Leuth in getreüwe vätterliche Obacht zu nemmen, vnd nunmehr dasjenige, fo bey vns lengft befhloffen ge-

Cod. Dipl. P. III.

Z 2